



EUROPA Aktuell

Newsletter der drei bayerischen SPD-Europaabgeordneten

07. April 2017 - www.bayernspd.eu

Liebe Genossinnen und Genossen,

Die Aprilwoche in Straßburg macht uns allen den Ernst der Lage in der EU deutlich. Themen wie die konkrete Ausgestaltung des Brexits oder die anstehende Wahl in Frankreich bekommen von uns Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten eine klare Antwort: Keep calm and love Europe.

Wir stehen klar hinter dem europäischen Projekt. Wir wollen Gutes erhalten und Verbesserungswürdiges verändern. Und damit stehen wir EU-Abgeordneten nicht allein. Unser neuer Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier, der seine erste offizielle Auslandsrede vor uns Abgeordneten des Europäischen Parlaments hielt, zeichnet ein realistisches Bild der Nachbarschaftspolitik und Freundschaft in Europa: „Dazu gehört – und dazu gehörte in Europa immer – die Annahme, dass andere Recht haben könnten.“

Im Newsletter berichten wir euch in diesem Monat über folgende Themen: Schäden der Palmölproduktion in Drittstaaten, Verbesserungsmöglichkeiten der Emissionsmessungen in der Automobilindustrie und die Genehmigung und Marktüberwachung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeuganhängern. Wir wünschen euch eine spannende und informative Lektüre!

Europaabgeordnete fordern Ende des Raubbaus für billiges Pflanzenöl

von Maria Noichl

Das Europäische Parlament will dem Flächendruck durch die Palmöl-Produktion in Drittstaaten ein Ende bereiten. Ein Aktionsplan gegen Regenwald-Abholzung, verpflichtende Zertifizierungssysteme und informierte Verbraucherinnen und Verbraucher sind dafür gleichermaßen nötig. [Hier zum Artikel](#)



Konsequenzen aus Dieseldgate

von Ismail Ertug



Im September 2015 wurde in den USA bekannt, dass der Volkswagenkonzern Diesel-Autos systematisch mit Abschalteinrichtungen ausgestattet hatte, um bei Tests die Abgaswerte zu manipulieren. Die Wagen waren im Test sauber, auf der Straße allerdings fahrende Dreckschleudern. Der Skandal sorgte auch in Europa für Empörung und lenkte den Fokus auf die großen Diskrepanzen zwischen Messergebnissen im Labor und realen Emissionen auf der Straße, die bei allen Herstellern bestehen.

[Hier zum Artikel](#)

Mehr Transparenz und Datenschutz

von Kerstin Westphal

Für mehr Transparenz und einen stärkeren Datenschutz hat die S&D-Fraktion diese Woche in Straßburg gestimmt. Damit ist der Weg frei für Verhandlungen mit dem Rat über eine Reform zur Typengenehmigung und Marktüberwachung von PKWs. Auch wenn unsere Forderung nach einer EU-Agentur blockiert wurde, konnten wir viele sozialdemokratische Forderungen durchsetzen.

[Hier zum Artikel](#)



Neues von der Europa SPD



Die SPD-Abgeordneten – Fraktion der Sozialdemokraten im Europäischen Parlament

STERNSTUNDE

www.spd-europa.de

Start der Brexit-Verhandlungen: am Ende entscheidet das Europäische Parlament

Foto: European Union



Es war ein bitterer Tag für Großbritannien und Europa. Am 29. März hat die britische Regierung den Austritt aus der Europäischen Union mitgeteilt. Jetzt läuft eine zweijährige Frist, in der die EU und das Vereinigte Königreich einen bilateralen Austrittsvertrag aushandeln. Die Gespräche werden eine Mammutaufgabe für die Beteiligten: Sollte es keine Einigung geben, verlieren rund 21.000 Rechtsakte der EU ersatzlos ihre Wirkung im Vereinigten Königreich.

[Hier zum Artikel](#)

Medizinprodukte – mehr Sicherheit für Verbraucherinnen und Verbraucher

Es geht um Brustimplantate, Blutzuckerstreifen oder HIV-Tests. Bisher wurden solche Medizinprodukte offensichtlich nicht streng genug geprüft. Dass die bisherigen Prüfsysteme Schwachstellen hatten, hat unter anderem der Skandal um schadhafte Brustimplantate der Firma Poly Implant Prothèse (PIP) gezeigt. Etwa 400.000 Frauen hatten von dem Hersteller Silikon-Kissen erhalten, in die PIP vorsätzlich billiges Industrie-Gel gefüllt hatte, diese waren in der Folge extrem reißenfällig. Der Firmengründer musste wegen schwerer VerbraucherInnen-täuschung und Betrugs ins Gefängnis. Klar wurde, dass auch staatliche Kontrollsysteme mangelhaft waren. [Hier zum Artikel](#)



Foto: European Union

Newsletter der SPD-Europa unter
www.spd-europa.de/newsletter-abo

Bayerische SPD-Europaabgeordnete
Oberanger 38 - 80331 München
[Hier zum E-Mail Kontakt](#)

